

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



**NAH.SH**  
Der Nahverkehr

Schleswig, 27.03.2024

## Medieninformation

### Start für ÖPNV-Modellprojekt SMILE24 an Schlei und Ostsee

**Ab Ostern 2024 nimmt das deutschlandweit umfangreichste Nahverkehrsangebot im ländlichen Raum Fahrt auf. Zusätzliche Buslinien, NAH.SHUTTLES, Carsharing-Autos und Bikesharing-Räder sorgen für ein 24/7-Angebot. Minister Madsen: „Hier wird erstmals ein Mobilitätsversprechen eingelöst, ohne eigenes Auto mobil sein zu können“.**

Ab dem 29. März rollt mit SMILE24 das deutschlandweit umfangreichste ÖPNV-Angebot im ländlichen Raum durch die Region an Schlei und Ostsee und macht Menschen rund um die Uhr klimafreundlich mobil. Aus diesem Anlass traf sich Verkehrsminister Claus Ruhe Madsen mit den Landräten Dr. Rolf-Oliver Schwemer für den Kreis Rendsburg-Eckernförde und Dr. Wolfgang Buschmann für den Kreis Schleswig-Flensburg am Mittwoch, 27. März 2024 in Schleswig am Schlei-Ufer. Umgeben von modernen Elektro-Fahrzeugen und Leihrädern entsandten sie das Projekt gemeinsam mit Evelyn Palla, DB-Vorständin für Regionalverkehr, für die Autokraft mit dem größten Anteil des Bedarfs- und Linienverkehrs von SMILE24 sowie den weiteren beteiligten Projektpartnern in einen erfolgreichen Start.

Verkehrs- und Tourismusminister Claus Ruhe Madsen: „Mit SMILE24 wird erstmals ein Mobilitätsversprechen im ländlichen Raum eingelöst, nämlich ohne eigenes Auto rund um die Uhr mobil zu sein. Das ist bundesweit bisher einmalig!“ Für alle Bewohner\*innen der Schlei-Region und auch für ihre vielen Besucher\*innen wird der Nahverkehr jetzt zum echten ‚Überall-Hinbringer‘.“

Das durch Bundesmittel geförderte Modellprojekt SMILE24 schafft eine komplett neue Angebotsqualität für rund 120.000 Menschen in der Region an Schlei und Ostsee. Egal, wo Reisende sich aufhalten: Künftig gibt es für sie mindestens einmal stündlich ein ÖPNV-Angebot.

Moderne E-Busse sind auf neuen **Expresslinien** bis zu 30 Prozent schneller zwischen den regionalen Zentren Schleswig, Eckernförde und Kappeln unterwegs. Sie bieten von früh morgens bis spät abends eine zweite Verbindung pro Stunde. **Tourismusklinien** sind eine weitere Ergänzung zum bisherigen Bus-Angebot und steuern sehenswerte Orte und Strände an. Auch sie fahren mit 100 Prozent Ökostrom und ermöglichen die Fahrradmitnahme im Bus.

Der On-Demand-Dienst **NAH.SHUTTLE** ist rund um die Uhr buchbar und fährt ein dichtes Netz aus etwa 3600 virtuellen und echten Haltestellen an – die nächste ist nie weiter als 300 Meter entfernt. So gelingt die Verbindung zum Nahverkehr insbesondere dort, wo selten Busse fahren, auch noch spät in der Nacht. Busse und NAH.SHUTTLE sind zum ÖPNV-Tarif nutzbar – also auch mit dem Deutschlandticket.

An mehr als 50 Stationen können die grünen und orangen **Bikesharing**-Räder in der Projektregion per App ausgeliehen und zurückgegeben werden. Das bietet spontane Flexibilität zu Zielen, die nicht in fußläufiger Entfernung liegen. Die erste halbe Stunde der Leihe ist kostenfrei. Außerdem wird das **Carsharing**-Angebot in der Region erweitert. Die Elektro-Autos der Carsharing-Anbieter können an festen Standorten mit je eigenen Ladesäulen ausgeliehen werden. Es gibt flexible Tarife für stunden- oder tageweise Buchungen.

---

Verantwortlich für diesen Pressetext:

Dennis Fiedel | NAH.SH GmbH | Raiffeisenstraße 1, 24103 Kiel |

Telefon: 0431-66019-22 | E-Mail: presse@nah.sh | Internet: www.nah.sh

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



„Das Projekt SMILE24 testet eine neue Form von öffentlicher Mobilität im ländlichen Raum, mit der die Menschen bedarfsgerecht, nachhaltig und bequem befördert werden. In dieser Erfolgsformel liegt die Hoffnung auf einen guten Klimabeitrag und eine Blaupause für ländliche Räume“, so Dr. Wolfgang Buschmann, Landrat für den Kreis Schleswig-Flensburg.

„Mit dem Projekt Smile24 erhoffen wir uns, neben einem Qualitätssprung für die Mobilität in der Schlei-region, durch das Projekt Erfahrungen über die neue Angebotsqualität zu sammeln und bei Erfolg auf weitere Regionen übertragen zu können“, ergänzt der Landrat für Rendsburg-Eckernförde, Dr. Rolf-Oliver Schwemer.

Evelyn Palla, Vorständin Regionalverkehr Deutsche Bahn AG: „Das ist Nahverkehr der Zukunft: Mit modernen Elektrobussen und 3.600 virtuellen Haltestellen für unsere Shuttles bieten wir unseren Fahrgästen umweltfreundliche Tür-zu-Tür-Mobilität. Dadurch treiben wir das Thema integrierte Alltagsmobilität weiter voran. Was in Schleswig-Holstein heute startet, wollen wir bundesweit in weiteren Regionen umsetzen.“

**Gern können Sie das Bild im Anhang unter Verwendung des Copyrights DB AG/Jonas Wresch verwenden:**

Von links nach rechts:

Claus Ruhe Madsen, Verkehrsminister Schleswig-Holstein  
Dr. Rolf-Oliver Schwemer, Landrat Rendsburg-Eckernförde  
Evelyn Palla, Vorständin Regionalverkehr DB AG  
Dr. Wolfgang Buschmann, Landrat Schleswig-Flensburg  
Dr. Arne Beck, Geschäftsführer NAH.SH

#### **Projektbeteiligte für den Betrieb in SMILE24:**

<u>Autokraft GmbH:</u>	erbringt Bus-Linienverkehr und On-Demand-Fahrten des NAH.SHUTTLE
<u>Rohde Verkehrsbetriebe GmbH:</u>	erbringt On-Demand-Fahrten des NAH.SHUTTLE
<u>Donkey Republic:</u>	stellt die Bikesharing-Räder und Ausleih-App an mehr als 50 Stationen im Projektgebiet zur Verfügung
<u>KielRegion GmbH:</u>	Kooperationspartner für das Bikesharing. Ausloten und Realisation der Standorte für die Bikesharingstationen im Projektgebiet.
<u>Flow Carsharing:</u>	Anbieter von 100 Prozent elektrischem Carsharing an voraussichtlich 13 Standorten im Projektgebiet
<u>Cambio Carsharing:</u>	Anbieter von 100% elektrischem Carsharing in Kappeln

#### **Was ist SMILE24?**

Der Projektname SMILE24 steht für **Schlei-Mobilität**: innovativ, ländlich, emissionsfrei und **24/7**. SMILE24 ist ein ÖPNV-Modellprojekt, das als deutschlandweites Vorbild für Mobilität im ländlichen Raum dienen soll. Das Angebot an verschiedenen Verkehrsmitteln soll die Bewohner\*innen der Region an Schlei und Ostsee und Tourist\*innen rund um die Uhr mobil machen – ganz ohne eigenes Auto. Gemeinsam mit den Kreisen Schleswig-Flensburg und Rendsburg-Eckernförde bringt der Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein (NAH.SH) das Projekt auf den Weg. SMILE24 ist Teil des Förderaufrufs für „Modellprojekte zur Stärkung des ÖPNV“ und erhielt im Januar 2023 den Zuwendungsbescheid über knapp 30 Millionen Euro vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr. Das Land Schleswig-Holstein fördert SMILE24 mit weiteren 7 Millionen Euro.

*Informationen zu SMILE24 als Flyer- oder im Videoformat gibt's unter <https://smile24.nah.sh/>.  
Mehr Infos zum Nahverkehr im echten Norden gibt's unter [www.nah.sh/](http://www.nah.sh/)*

---

Verantwortlich für diesen Presstext:

Dennis Fiedel | NAH.SH GmbH | Raiffeisenstraße 1, 24103 Kiel |

Telefon: 0431-66019-22 | E-Mail: [presse@nah.sh](mailto:presse@nah.sh) | Internet: [www.nah.sh](http://www.nah.sh)